ANLAGE _____

zu TO.-Pkt. _____

lfd. Nummer: 00009 \ 12 \ V

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

Amt 20 Amt für Finanzen und Steuern

Sachbearbeiter/-in: Frau Schöll

Eitorf, den 15.10.2004

_____ **i.V.** _____
Bürgermeister **Erster Beigeordneter**

B e s c h l u s s v o r l a g e
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Rat der Gemeinde Eitorf am 08.11.2004

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Bekanntgabe der mit Zustimmung des Kämmerers geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben in der Zeit vom 29.04.2004 bis 14.10.2004

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis.

Begründung:

In dem o.a. Zeitraum wurden mit Zustimmung des Kämmerers die nachfolgenden nicht erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben geleistet, die hiermit gem. § 82 Abs. 1 letzter Satz GO NW dem Rat zur Kenntnis gebracht werden.

Hinweis:
Die „Unerheblichkeitsgrenze“ ist festgelegt durch Beschluss des Rates vom 02.07.2001 (R/XI/16/224):

1 Als unerheblich im Sinne von § 82 Abs.1 GO NW sind folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben anzusehen:

1.1 Soweit sie eine relative Grenze von 5 % des Haushaltsansatzes bzw. bei Haushaltsausgaberesten 5 % des Haushaltsansatzes, aus dem der Haushaltsausgaberest herrührt, nicht überschreitet und nicht als über- oder außerplanmäßige Ausgabe im Sinne des § 80 Abs. 1 Satz 5 GO NW (geringfü-

gige Ausgaben) gelten.

1.2 Als absolute Grenze gilt der Mindestbetrag von 3.000 Euro.

1.3 Von dieser Begrenzung werden ausgenommen
- Mehrausgaben die durch zweckgebundene Einnahmen gedeckt sind (bei sog. durchlaufenden Posten),
- Mehrausgaben, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, Satzungen, Rechts- oder Verwaltungsvorschriften geleistet werden müssen,
- Mehrausgaben aufgrund tarifrechtlicher Vorschriften
- Mehrausgaben, die aufgrund bestehender öffentlich-rechtlicher Verträge und Vereinbarungen geleistet werden (z.B. Wasserverbandsumlage, VHS-Zweckverbandsumlage),
- Mehrausgaben, die aufgrund innerer Verrechnungen im Haushalt geleistet werden müssen
- Mehrausgaben die aufgrund von Verrechnungen mit den Eigenbetrieben geleistet werden müssen, soweit über Zahlungspflicht und –höhe Einvernehmen besteht,
- Mehrausgaben bei Erschließungsmaßnahmen, bei denen die Mehraufwendungen zu 90 % durch Beiträge abgedeckt sind, soweit sich die restlichen 10 % im Rahmen der Ermächtigung zu Ziffer 1.2 bewegen.

2 Bei außerplanmäßigen Ausgaben wird die Unerheblichkeitsgrenze auf 3.000 Euro festgelegt.

2.1 Von dieser Regel werden ausgenommen:
- außerplanmäßige Ausgaben die durch zweckgebundene außerplanmäßige Einnahmen gedeckt sind.

3 Geringfügige überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 S. 5 GO NW sind:
- bei Einzelansätzen bis 3.000 Euro Beträge bis 300 Euro
- bei Einzelansätzen über 3.000 Euro Beträge bis 600 Euro

Haushaltsjahr: 2004

Haushaltsstelle:	**3330.6720.1**
Bezeichnung:	**Kostenanteil Musikschule**
Zustimmung für:	**793,90 EUR**
genehmigt am:	**29.04.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Die Geschwisterermäßigung für 2003 war höher als erwartet.

Deckung erfolgt durch:

793,90 EUR	3500.7130.7	Umlage VHS-Zweckverband Rhein-Sieg

Haushaltsstelle:	**5600.5100.1**
Bezeichnung:	**Unterhaltung Sportplatz Eitorf**
Zustimmung für:	**11.975,46 EUR**
genehmigt am:	**03.05.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 a)**

Erläuterung:
Notwendige Reparatur und Sanierung des Kunstrasenplatzes in Eitorf.
Deckung erfolgt durch:

11.975,46 EUR	9100.2851.6	Sonstige Zuführung vom VMH (Sportpauschale)

Haushaltsstelle:	**9100.9051.9**
Bezeichnung:	**Sonstige Zuführung zum VWH (Sportpauschale)**
Zustimmung für:	**11.975,46 EUR**
genehmigt am:	**03.05.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 2.1**

Erläuterung:
Notwendige Reparatur und Sanierung des Kunstrasenplatzes in Eitorf.

Deckung erfolgt durch:

11.975,46 EUR	9000.3616.1	Sportpauschale

Haushaltsstelle:	**5800.5100.9**
Bezeichnung:	**Durchforstungsmaßnahmen**
Zustimmung für:	**750,00 EUR**
genehmigt am:	**14.05.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Notwendige Aufforstungsarbeiten nach Borkenkäferbefall.

Deckung erfolgt durch:

750,00 EUR	6100.6550.7	Bauleitplanung

Haushaltsstelle:	**2160.9350.9**
Bezeichnung:	**Ausstattungsgegenstände**
Zustimmung für:	**3.944,89 EUR**
genehmigt am:	**24.06.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 2.1**

Erläuterung:
Ersatzbeschaffung für defekte Uhr mit Anzeigevorrichtung für die Siegparkhalle.

Deckung erfolgt durch:

1.270,00 EUR	9000.3616.1	Sportpauschale
2.674,89 EUR	2160.3670.5	Spenden

Haushaltsstelle:	**8800.9502.9**
Bezeichnung:	**Vordach Turnhalle Gymnasium**
Zustimmung für:	**2.000,00 EUR**
genehmigt am:	**01.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 2.1**

Erläuterung:
Beteiligung des Fördervereins Gymnasium zur Überdachung des Eingangsbereiches der Turnhalle Gymnasium.

Deckung erfolgt durch:

2.000,00 EUR	8800.3680.6	Spenden

Haushaltsstelle:	**7301.6400.4**
Bezeichnung:	**Umsatzsteuerzahllast Kirmes**
Zustimmung für:	**3.000,00 EUR**
genehmigt am:	**08.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Umsatzsteuer Kirmes aus dem III und IV Quartal 2003 wurde im Haushaltsjahr 2003 vereinnahmt aber erst im Haushaltsjahr 2004 an das Finanzamt abgeführt.

Deckung erfolgt durch:

3.000,00 EUR	6100.6550.7	Bauleitplanung

Haushaltsstelle:	**2300.5010.0**
Bezeichnung:	**Sanierung Toilettenanlage**
Zustimmung für:	**3.843,87 EUR**
genehmigt am:	**01.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 2.1**

Erläuterung:
Nicht vorgesehene Sanierung der Toilettenanlage im Gymnasium. Finanzierung durch Spenden des Fördervereins.

Deckung erfolgt durch:

3.843,87 EUR	2300.1760.1	Spenden

Haushaltsstelle:	**2300.5720.1**
Bezeichnung:	**Betriebsausgaben für die Sanierung der Toilettenanlage**
Zustimmung für:	**4.198,50 EUR**
genehmigt am:	**12.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 2.1**

Erläuterung:
Kosten der Benefizveranstaltung zu Gunsten der Sanierung der Toilettenanlage des Gymnasiums. Finanzierung durch Spenden des Fördervereins.

Deckung erfolgt durch:

4.198,50 EUR	2300.1760.1	Spenden

Haushaltsstelle:	**4601.9510.9**
Bezeichnung:	**Anschaffung von Spielgeräten**
Zustimmung für:	**5.500,00 EUR**
genehmigt am:	**21.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 a)**

Erläuterung:
Kauf zusätzlicher Spielgeräte aufgrund einer Spende der Sparkassenstiftung.

Deckung erfolgt durch:

5.500,00 EUR	4601.3670.8	Spenden

Haushaltsstelle:	**6900.7130.6**
Bezeichnung:	**Zuweisung an den Wasserverband Anteil VWH**
Zustimmung für:	**6.775,23 EUR**
genehmigt am:	**21.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 b)**

Erläuterung:
Jahresbeitrag an den Wasserverband für 2004 laut Bescheid vom 9.7.2004. Einsparung im Vermögenshaushalt.

Deckung erfolgt durch:

6.775,23 EUR	9000.0030.5	Gewerbesteuer

Haushaltsstelle:	**9000.8110.1**
Bezeichnung:	**Anteilerhöhung Gewerbesteuerumlage**
Zustimmung für:	**75.316,00 EUR**
genehmigt am:	**29.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 b)**

Erläuterung:
Erhöhte Gewerbesteuerumlage entsprechend der Gewerbesteuereinnahme.

Deckung erfolgt durch:

75.316,00 EUR	9000.0030.5	Gewerbesteuer

Haushaltsstelle:	**0610.5200.9**
Bezeichnung:	**ADV-Ausstattung**
Zustimmung für:	**1.798,00 EUR**
genehmigt am:	**30.07.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Laserdrucker können aus Mitteln des Verwaltungshaushaltes angeschafft werden, da unter der 400,-- Euro Grenze.

Deckung erfolgt durch:

1.798,00 EUR	0610.5620.1	ADV-Ausbildung

Haushaltsstelle:	**2160.5200.9**
Bezeichnung:	**Kosten für Ausstattungsgegenstände**
Zustimmung für:	**2.718,94 EUR**
genehmigt am:	**16.08.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Eine Überprüfung der Turn- und Sportgeräte ergab einen höheren Instandhaltungsbedarf als veranschlagt war.

Deckung erfolgt durch:

283,20 EUR	8800.5210.0	Kauf von Reinigungsgeräten
2.435,74 EUR	2160.5700.4	Veranstaltungskosten bei Großveranstaltungen

---

Haushaltsstelle:	**2104.5200.8**
Bezeichnung:	**Ausstattungsgegenstände**
Zustimmung für:	**747,25 EUR**
genehmigt am:	**16.08.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Eine Überprüfung der Turn- und Sportgeräte ergab einen höheren Instandhaltungsbedarf als veranschlagt war.

Deckung erfolgt durch:

747,25 EUR	8800.5210.0	Kauf von Reinigungsgeräten

Haushaltsstelle:	**2350.5200.9**
Bezeichnung:	**Kosten für Ausstattungsgegenstände**
Zustimmung für:	**637,84 EUR**
genehmigt am:	**16.08.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Eine Überprüfung der Turn- und Sportgeräte ergab einen höheren Instandhaltungsbedarf als veranschlagt war.

Deckung erfolgt durch:

637,84 EUR	7600.5200.6	Ausstattungsgegenstände

Haushaltsstelle:	**9000.9820.0**
Bezeichnung:	**Investitionszuschuss für Kreisjugendamt**
Zustimmung für:	**31.626,00 EUR**
genehmigt am:	**02.09.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 b)**

Erläuterung:
Jugendamtsumlage laut Festsetzungsbescheid des Rhein-Sieg-Kreises vom 20.08.2004.

Deckung erfolgt durch:

31.626,00 EUR	6800.9320.3	Grunderwerb für P + R Anlage Nord

Haushaltsstelle:	**9000.8321.6**
Bezeichnung:	**ÖPNV-Umlage**
Zustimmung für:	**7.620,00 EUR**
genehmigt am:	**02.09.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 b)**

Erläuterung:
ÖPNV Umlage 2004 laut Festsetzungsbescheid des Rhein-Sieg-Kreises vom 20.08.2004.

Deckung erfolgt durch:

7.620,00 EUR	9000.8320.7	Kreisumlage

Haushaltsstelle:	**0530.6500.1**
Bezeichnung:	**Geschäftsausgaben**
Zustimmung für:	**2.400,00 EUR**
genehmigt am:	**08.09.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Die Portokosten für Wahlscheine wurden irrtümlich bei der Haushaltsstelle Portokosten veranschlagt.

Deckung erfolgt durch:

2.400,00 EUR	0600.6520.2	Portokosten

Haushaltsstelle:	**5700.6410.3**
Bezeichnung:	**Umsatzsteuerzahllast**
Zustimmung für:	**4.500,00 EUR**
genehmigt am:	**05.10.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.3 b)**

Erläuterung:
Die Umsatzsteuer für das IV Quartal 2003 wurde in 2003 vereinnahmt aber erst 2004 an das Finanzamt abgeführt.

Deckung erfolgt durch:

4.500,00 EUR	5700.5003.8	Unterhaltung des Gebäudes

Haushaltsstelle:	**8800.5200.2**
Bezeichnung:	**Ausstattungsgegenstände Hausmeister**
Zustimmung für:	**592,00 EUR**
genehmigt am:	**12.10.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Für dringende Reparaturarbeiten musste Werkzeug angeschafft werden.

Deckung erfolgt durch:

592,00 EUR	8800.5410.8	Strom

Haushaltsstelle:	**0200.5700.0**
Bezeichnung:	**Kosten der Arbeitssicherheit**
Zustimmung für:	**2.000,00 EUR**
genehmigt am:	**12.10.2004**
Genehmigung erfolgt gemäss:	**Ziffer 1.2**

Erläuterung:
Es wurden mehr betriebsärztliche Untersuchungen durchgeführt als erwartet.

Deckung erfolgt durch:

2.000,00 EUR	0222.4300.1	Beiträge zur Versorgungskasse Beamte

---